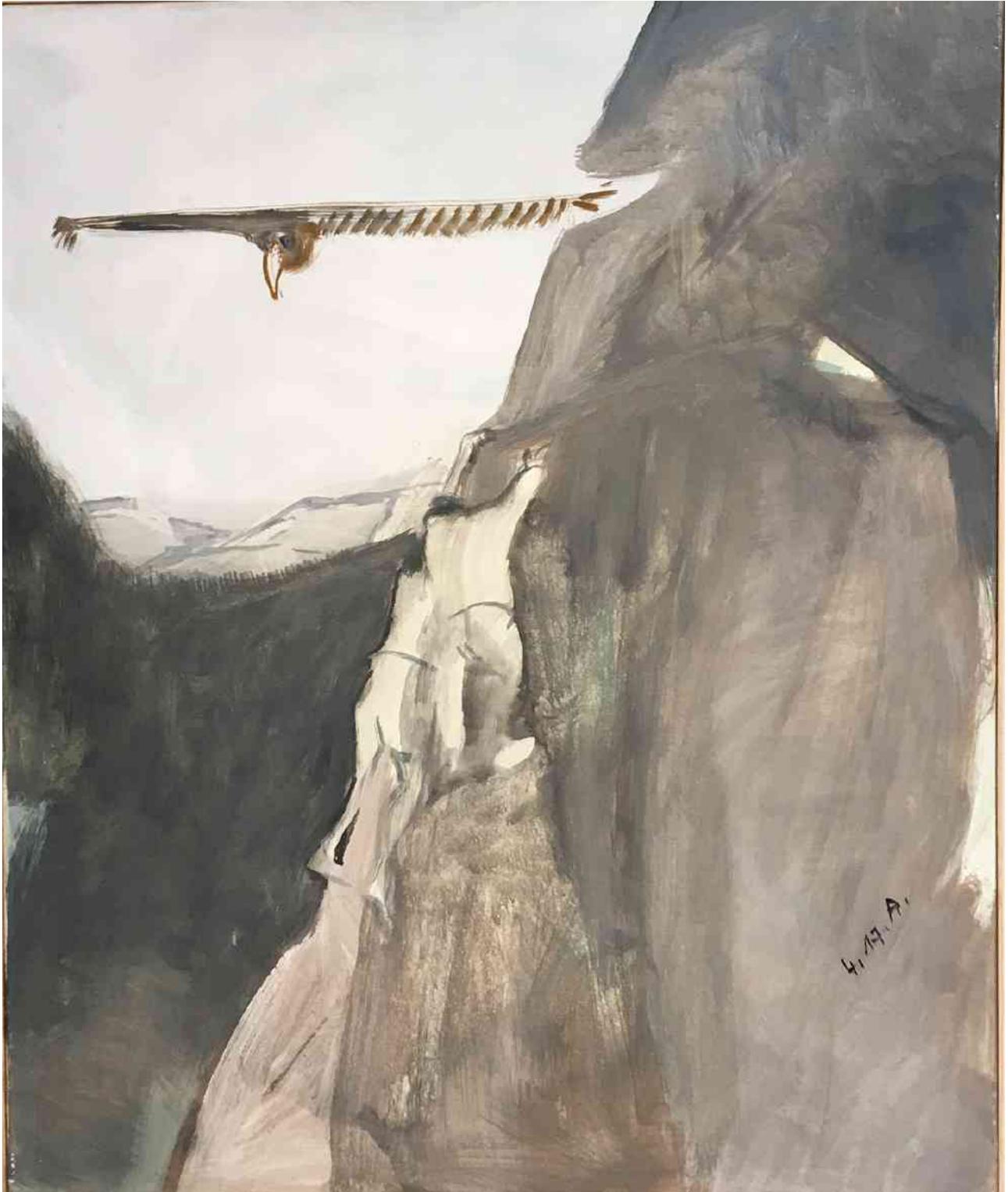


X. Kultur

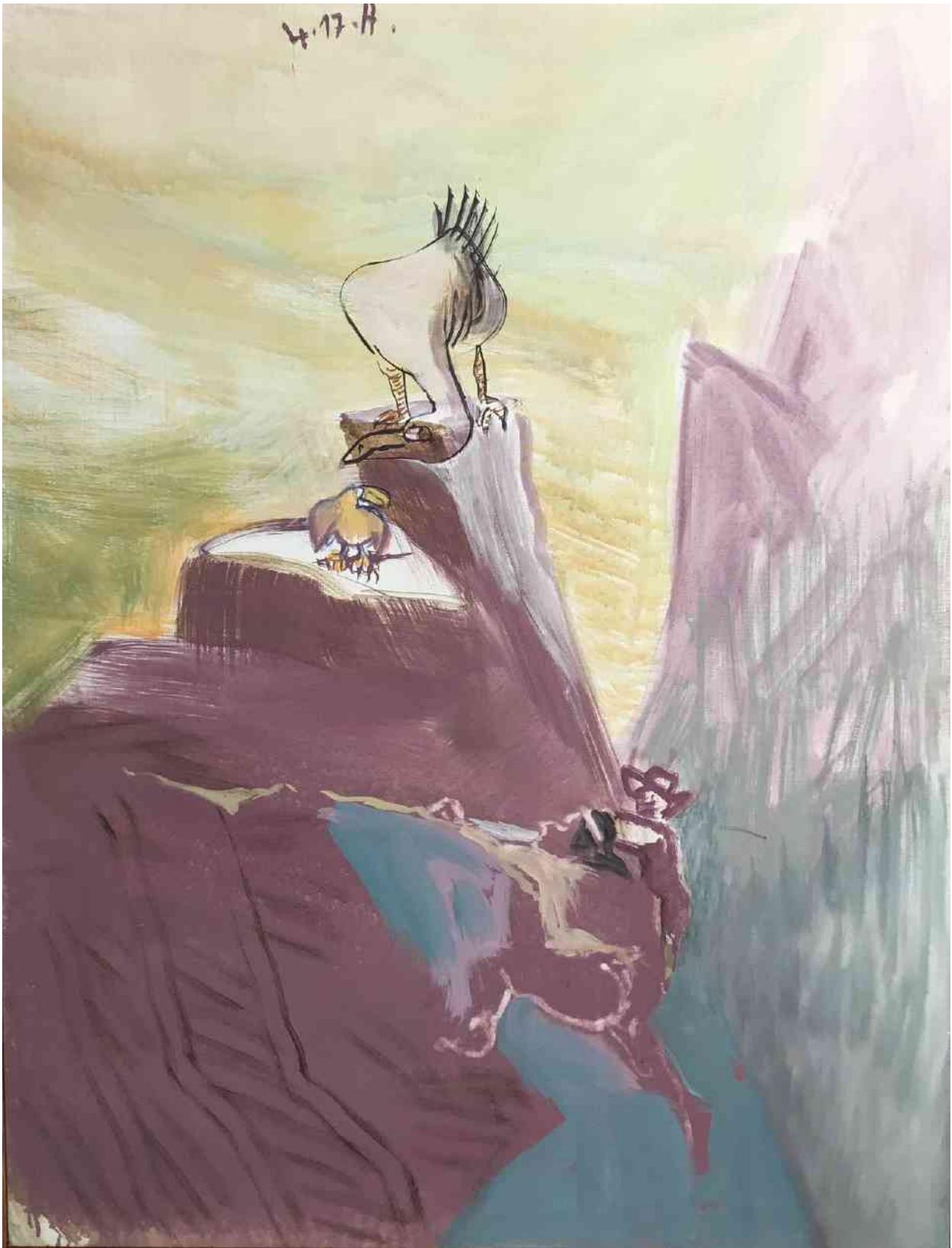
1. Siegfried Anzinger: Adler und Geier



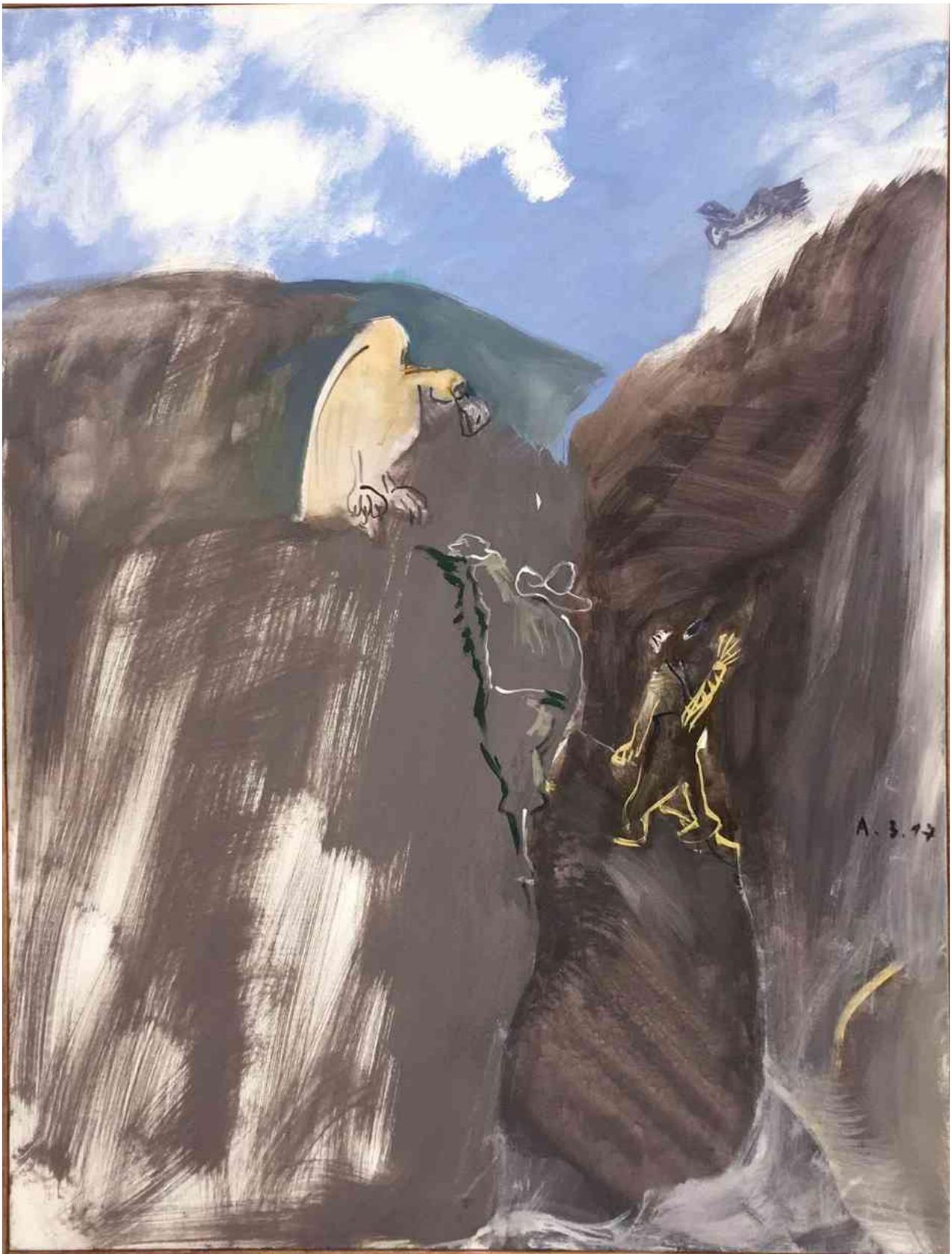
Siegfried Anzinger: Adler, quer. 2017. Leimfarbe auf Leinwand. Privatbesitz.



Siegfried Anzinger: Blaue Wand. 2017. Leimfarbe auf Leinwand. Privatbesitz.



Siegfried Anzinger: Geier, rübenrot. Leimfarbe auf Leinwand. Privatbesitz.



Siegfried Anzinger: Adler, blauer Himmel. Leimfarbe auf Leinwand. Privatbesitz.

Sg. Hr. Schaller!

Gerne können Sie meine Vogelbilder aus der Würth-Ausstellung im Jahrbuch der Ornithologie abbilden/veröffentlichen.

Die Bilddaten sind ja dem Ausstellungskatalog zu entnehmen.

Die Bilder entstammen dem „Indianerzyklus“, den ich seit Jahren betreibe...

Die Titel sind eher lapidar.

Dargestellt sind Kletterer, die Adler- bzw. Geierester plündern oder den Vögeln an das Gefieder wollen.

Verantwortlich liegt diesen Bildern etwas gleichwichtiges zugrunde: Wer hoch hinauf will und sich mit fremden ~~Vögeln~~ Federn schmückt kann bestenfalls nur „runterfliegen“....

Gerne können Sie aber ihren eigenen Text unter meine Bilder setzen.

Mit herzlichem Grüßen

Siegfried Anzinger

Erläuterungen des Künstlers. Scan des Autographen.

Zum Künstler: Prof. Siegfried Anzinger ist (wie H. Schaller) am 25. Februar geboren und zwar 1953 in Weyer/Österreich. Er studierte von 1971 bis 1977 in Wien an der Akademie der Bildenden Künste. 1981 übersiedelte er nach Köln und lehrt seit 2013 an der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaft und Künste in Düsseldorf. Nicht nur bei diesen Adler- bzw. Geierbildern arbeitet er gerne in Serien und Zyklen. Die verwendete Leimfarbe ist dünn und transparent, ist aber nach dem Auftrag nicht mehr korrigierbar. Die hier abgebildeten Werke wurden im Rahmen einer Ausstellung in der Kunstsammlung Würth in Künzelsau gezeigt.
Anm. der Redaktion.

Photonachweis: Alle Photos Hubert Schaller. Mit freundlicher Genehmigung der Sammlung Würth und des Künstlers.